Sozialcoop
consorzio cooperativo sociale

ETHIK UND INTEGRITÄT

Wertecharta

Wer wir sind, warum es uns gibt und welche Werte uns leiten

Unterzeichnet	Andrea Tremolada, Präsident · 18.05.2026
Gilt für	Mitgliedsgenossenschaften, Gesellschaftsorgane, Personal, Mitarbeiter, Lieferanten und Partner
Zugehörige Dokumente	Ethikkodex · Durchführungsordnung zum Ethikkodex
Sprachfassung	Übersetzung aus dem Italienischen. Im Zweifelsfall ist die italienische Fassung maßgeblich.

SozialCoop Dolomiti – Consorzio Cooperativo Sociale
Via Buozzi 18a · 39100 Bolzano/Bozen · Tel. 0471 1532723
sozialcoop@sozialcoop.it · www.sozialcoop.it

Wer wir sind

SozialCoop Dolomiti ist ein in der Rechtsform einer Genossenschaft gegründetes Konsortium von Sozialgenossenschaften. Es ist in Südtirol verwurzelt und übt seine Tätigkeit innerhalb der Autonomen Region Trentino-Südtirol aus.

Das Konsortium verfolgt keinen Gewinnzweck und orientiert sich an den Grundsätzen der Gegenseitigkeit, der sozialen Solidarität und der Achtung der Person, die die Grundlage der Genossenschaftsbewegung bilden. Im Einklang mit diesen Grundsätzen übt es dauerhaft und hauptsächlich eine organisierte wirtschaftliche Tätigkeit zur Führung von Dienstleistungen von sozialem Nutzen aus.

Die Mitgliedsgenossenschaften sind das Herzstück des Konsortiums: Durch sie und gemeinsam mit ihnen erfasst das Konsortium den neu entstehenden oder noch verborgenen Bedarf an sozialen Leistungen und an Arbeit und entwickelt strukturierte Antworten auf die Bedürfnisse der örtlichen Gemeinschaft, der Familie und des einzelnen Menschen.

Warum es uns gibt

Wir handeln ohne Gewinnabsicht und mit unternehmerischen Mitteln im Allgemeininteresse der Gemeinschaft und des Gebiets an der menschlichen Förderung und der sozialen Integration der Bürger.

Insbesondere setzen wir uns dafür ein,

- die Fähigkeit des genossenschaftlichen Systems weiterzuentwickeln, auf die Bedürfnisse vor Ort einzugehen, indem wir Prozesse der sozialen und beruflichen Inklusion und Integration benachteiligter Menschen sowie die Bildung von Sozialkapital fördern;
- die Mitgliedsgenossenschaften zu unterstützen, zu koordinieren und zu stärken und dabei ihre Eigenständigkeit und ihre Kompetenzen zur Geltung zu bringen;
- öffentlichen und privaten Einrichtungen, Familien und einzelnen Bürgern qualitativ hochwertige Dienstleistungen in den Bereichen Erziehung und Bildung, Sozialpädagogik, Sozialbetreuung, Sozial- und Gesundheitswesen sowie Rehabilitation anzubieten;
- die ethischen und sozialen Werte des Genossenschaftswesens zu fördern, im Netzwerk mit anderen Sozialunternehmen, Genossenschaften, Konsortien und Einrichtungen des Dritten Sektors.

Unsere Werte

Mittelpunkt und Würde der Person. Jeder Mensch – wer eine Leistung erhält, wer sie erbringt, wer mit uns zusammenarbeitet – ist Zweck und niemals Mittel des Handelns des Konsortiums. Wir erkennen jedem die gleiche Würde zu, hören auf seine Stimme und unterstützen seine Wahlfreiheit, in welcher Lage, in welchem Alter und in welcher Verfassung er sich auch befinden mag.

Gegenseitigkeit. Das Konsortium besteht, um seinen Mitgliedern und durch sie den Gemeinschaften zu dienen: Es handelt im gemeinsamen Interesse und nicht im Interesse Einzelner und gewährleistet Gleichbehandlung und Transparenz bei den Möglichkeiten, die es den Mitgliedsgenossenschaften bietet.

Solidarität und Inklusion. Arbeit und gesellschaftliche Teilhabe sind Mittel der Emanzipation. Wir setzen uns dafür ein, dass benachteiligte, verletzliche oder hilfsbedürftige Menschen konkrete Wege zur sozialen und beruflichen Eingliederung und zur Wahrnehmung ihrer Rechte finden.

Legalität und Integrität. Wir halten die Gesetze, die Satzung und die internen Regelungen ein. Wir lehnen jede Form von Korruption, Begünstigung, Missbrauch der eigenen Stellung oder unlauter erlangter Vorteile ab, auch dann, wenn dem Konsortium daraus ein Nutzen entstünde.

Transparenz und Verantwortung. Wir legen Rechenschaft darüber ab, was wir tun und wie wir die – öffentlichen und privaten – Mittel einsetzen, und zwar mit wahrheitsgemäßen, vollständigen, verständlichen und überprüfbaren Informationen.

Professionalität und Qualität. Kompetenz ist eine Form des Respekts gegenüber jenen, die uns ihre Bedürfnisse anvertrauen. Wir investieren in Aus- und Weiterbildung, Evaluation und die kontinuierliche Verbesserung unserer Dienstleistungen.

Wertschätzung der arbeitenden Menschen. Wir erkennen den Wert der Arbeit an, sorgen für faire und sichere Arbeitsbedingungen, fördern Chancengleichheit, Wohlbefinden am Arbeitsplatz und berufliche Entwicklung und lehnen jede Form von Diskriminierung, Belästigung oder Missbrauch ab.

Verwurzelung vor Ort und Subsidiarität. Wir handeln in den Gemeinschaften der Dolomiten und Südtirols, im Dialog mit den öffentlichen Institutionen, dem Ehrenamt und den Familien, unter Achtung der Zweisprachigkeit und der Kulturen, die hier zusammenleben.

Zusammenarbeit zwischen Genossenschaften. Wir ziehen die Zusammenarbeit dem internen Wettbewerb vor: Wir bauen Netzwerke auf, teilen Wissen und entwickeln Formen der Zusammenarbeit im Konsortium im Dienst der Genossenschaftsbewegung.

Nachhaltigkeit. Wir berücksichtigen die ökologischen und sozialen Auswirkungen unserer organisatorischen Entscheidungen sowie unserer Einkaufs- und Investitionsentscheidungen und bemühen uns, deren Belastungen im Rahmen der verfügbaren Mittel zu verringern.

Wie wir sie umsetzen

Diese Charta ist die Grundlage und der Interpretationsschlüssel für den Ethikkodex des Konsortiums, der ihre Werte in verbindliche Verhaltensregeln überträgt, sowie für die zugehörige Durchführungsordnung, welche die Instrumente zur Umsetzung, Meldung und Überprüfung festlegt.

Die vollständige Annahme der Charta, des Ethikkodex und der Durchführungsordnung ist Voraussetzung für die Aufnahme und den Verbleib der Mitgliedsgenossenschaften im Konsortium, für

die Übernahme von Organämtern und Aufträgen sowie für die Begründung von Arbeits-, Kooperations- und Lieferverhältnissen.

Das Konsortium veröffentlicht diese Charta auf seiner Website und bringt sie allen Personen und Einrichtungen, mit denen es in Beziehung tritt, zur Kenntnis.

Bozen, 18.05.2026

Der Präsident des Verwaltungsrates



Andrea Tremolada